



SKYWATCH® LOG

- Vielen Dank, dass Sie den JDC SkywatchLog Adapter für den SKYWATCH® GEOS N°11 erworben haben. Dieses System ermöglicht es Ihnen den GEOS mit ihrem PC zu verbinden. Sie können nun die gespeicherten Daten auslesen um die Datenhistorie zu analysieren, Messungen in Echtzeit mitzulegen und zu beobachten und Kalibrationseinstellungen am GEOS vorzunehmen.



Lieferumfang:

- SKYWATCHLOG CD-ROM
- Adapterplatte mit Kabel (USB oder RS232)
- Klettband zur Befestigung

Zum Betrieb benötigen Sie:

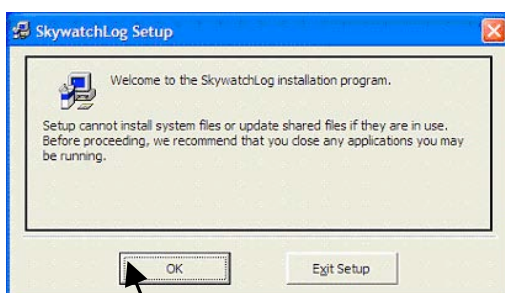
- Skywatch GEOS N°11
- PC mit USB or RS232 Anschluss
- Windows 98 oder höher

INSTALLATIONSANLEITUNG

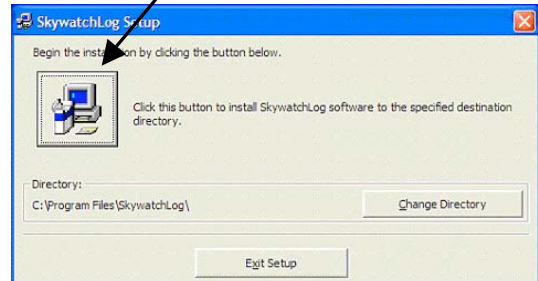
1. INSTALLATION DES SKYWATCHLOG PROGRAMMS

**** !!! DEN ADAPTER NOCH NICHT ANSCHLIESSEN !!! ****

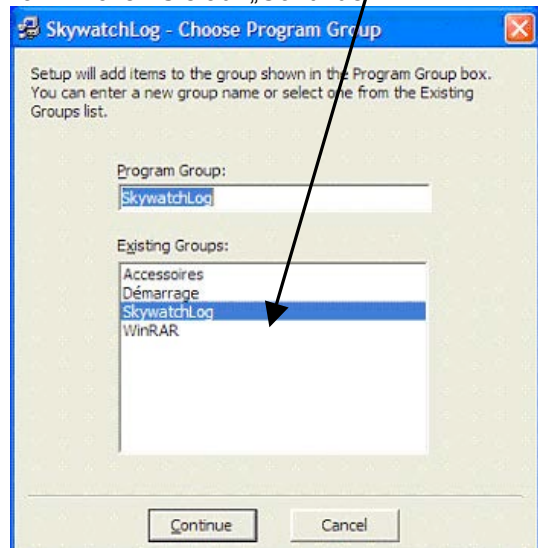
- Legen Sie die SKYWATCHLOG CD-ROM ein
- Falls die Installation nicht automatisch startet, wählen Sie unter Arbeitsplatz das entsprechende CD-Laufwerk aus und klicken Sie die Datei setup.exe doppelt, um die Installation zu starten.
- "Copying Files, please wait" wird angezeigt. Das Installationsprogramm speichert die für die Installation notwendigen Dateien in einem temporären Ordner auf Ihrer Festplatte.



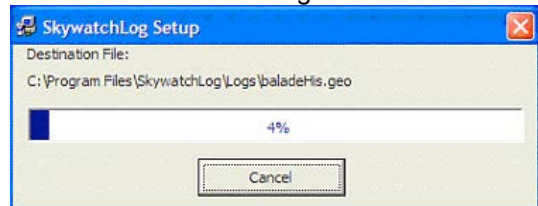
- Das Begrüßungsfenster wird angezeigt. Bitte bestätigen Sie mit „OK“, um die Installation fortzuführen.
- Das "SkywatchLog Setup" Fenster wird angezeigt. Der voreingestellte Installationsort ist: "C:\ProgramFiles\SkywatchLog". Sie können den Installationsort auf: "C:\Programme\SkywatchLog", ändern, wenn Sie vermeiden wollen, dass der Ordner „ProgramFiles“ neu angelegt wird.



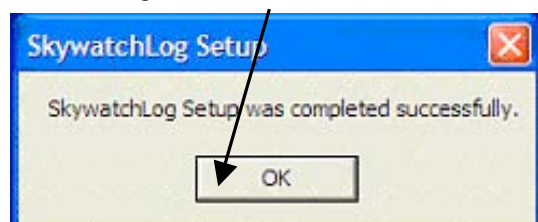
- Das Installationsprogramm legt eine Verknüpfung zum SkywatchLog Programm in Ihrem Startmenü an. Klicken Sie auf „Continue“



- Die Installation wird vorgenommen...



- Es werden Verknüpfungen und das Programm SkywatchLog installiert. Bitte klicken Sie „OK“ nach erfolgreicher Installation.



- Die Installation des Programms ist nun abgeschlossen. Nun müssen Sie den USB oder RS232 Adapter installieren.

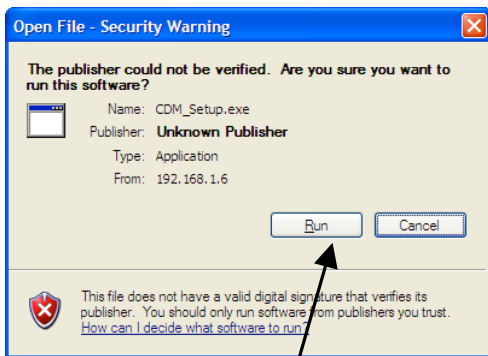
2. INSTALLATION DES USB ODER RS232 ADAPTERS

**** SCHLIESSEN SIE IM FOLGENDEN NUR DEN USB ODER RS232 ADAPTER AN !!! OHNE DEN GEOS !!! ****

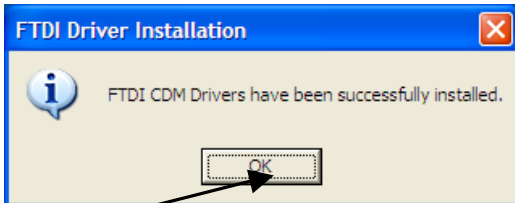


FALLS SIE EINEN RS232 ADAPTER HABEN, FAHREN SIE DIREKT MIT PUNKT 3 FORT.

- Starten Sie zunächst auf der CD-ROM unter (Your CD driver:\Drivers_USB\Win_XP_2000\), das Programm **CDM_Setup.exe**



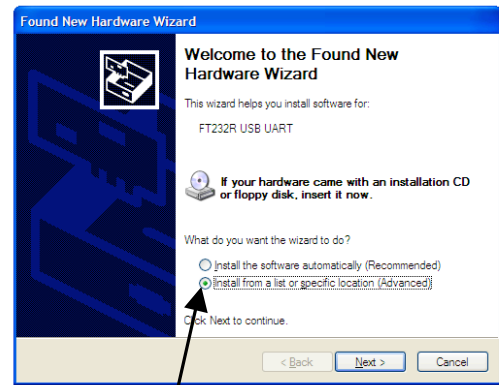
- Wenn Sie gefragt werden, ob Sie das Programm ausführen möchten, bestätigen Sie es mit "Run".



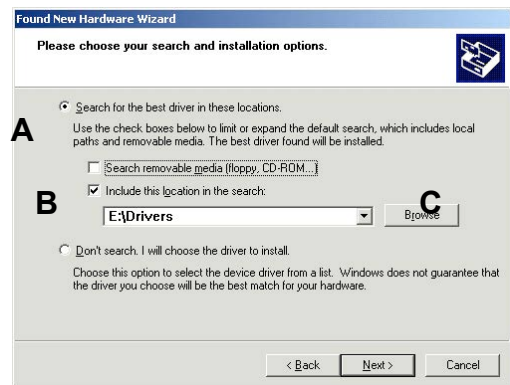
- Nach der Installation mit "OK" bestätigen.
- Schließen Sie nun den USB Adapter an.
- Je nach Konfiguration Ihres Betriebssystems kann wenn Sie den USB-Adapter mit dem PC verbinden, der Installationsassistent mit der Meldung „Neue Hardware entdeckt“ angezeigt werden. Wählen Sie **«Nein, diesmal nicht»**, und klicken Sie dann auf **«Weiter»**.



- Das Fenster des «Installationsassistenten für neue Hardware» wird angezeigt.



- Neue Hardware gefunden Screen: Wählen Sie "Installation von einer Liste oder einem bestimmten Ort" und klicken Sie auf Weiter.



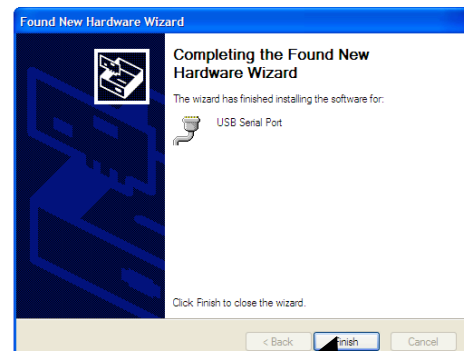
- A) Auswahl «Suche nach Treibern an bestimmtem Ort».
- B) Auswahl «In die Suche mit einbeziehen».
- C) Klicken Sie auf «Durchsuchen».

- Wählen Sie den dem Betriebssystem entsprechenden Ordner im Verzeichnis "Drivers" auf der SkywatchLog CD. Klicken Sie «OK» und anschließend auf «Weiter».



- Die

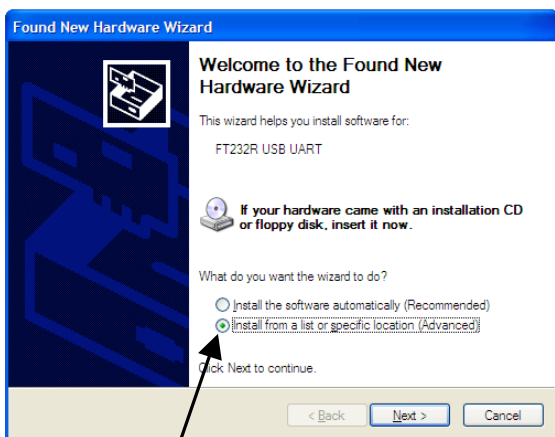
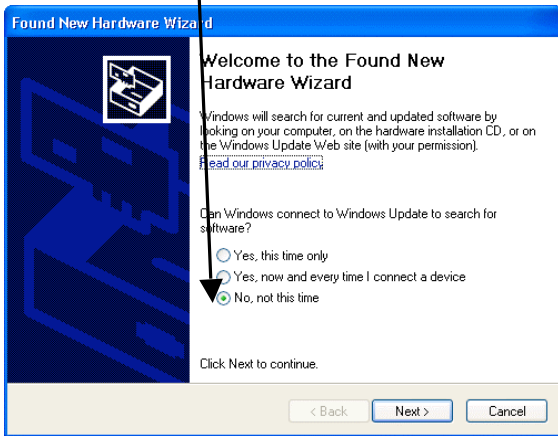
Installation wird vorgenommen.



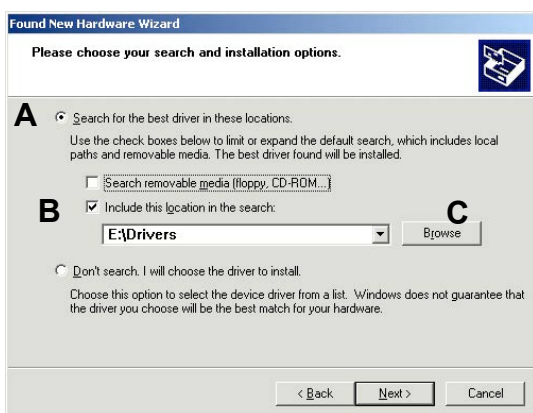
- Nun ist der USB Konverter installiert. Klicken Sie auf «Fertig stellen».

3. Installation des USB Serial Ports (COM)

- Nun müssen Sie noch den USB Serial Port installieren. Gehen Sie hierzu genau so wie im Abschnitt 2 beschrieben vor. Je nach Konfiguration Ihres Betriebssystems kann wenn Sie den USB-Adapter mit dem PC verbinden, der Installationsassistent mit der Meldung „Neue Hardware entdeckt“ angezeigt werden. Wählen Sie **«Nein, diesmal nicht»**, und klicken Sie dann auf **«Weiter»**.

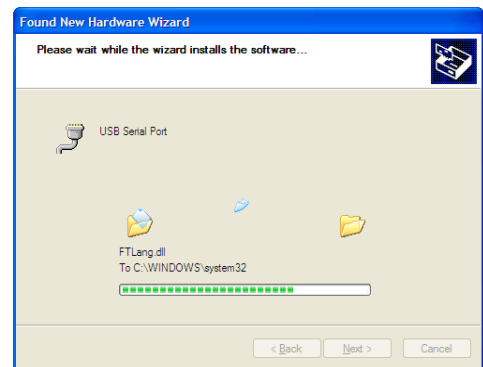


- Neue Hardware gefunden Screen: Wählen Sie "Installation von einer Liste oder einem bestimmten Ort" und klicken Sie auf Weiter.

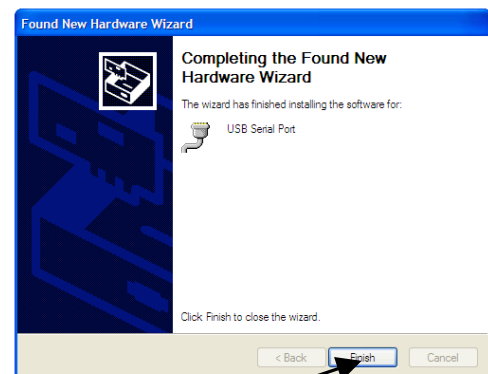


- A) Auswahl «Suche nach Treibern an bestimmtem Ort».
- B) Auswahl «In die Suche mit einbeziehen».
- C) Klicken Sie auf «Durchsuchen».

Wählen Sie den dem Betriebssystem entsprechenden Ordner im Verzeichnis "Drivers" auf der SkywatchLog CD. Klicken Sie «OK» und anschließend auf «Weiter».



- Die Installation wird vorgenommen.



- Nun ist der USB Port (COM) installiert. Klicken Sie auf «Beenden».

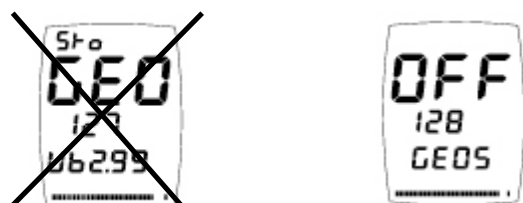
PROGRAMMANLEITUNG

Sie können nun die SkywatchLog Software starten. (Zu finden unter START -> ALLE PROGRAMME -> SKYWATCHLOG)

1. GEOS N°11 MIT DEM PC VERBINDEN

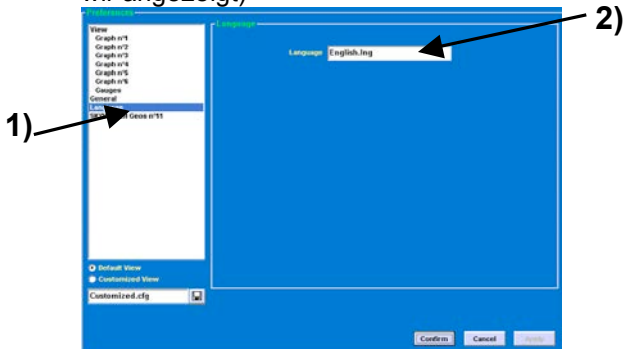
- Der PC ADAPTER hat den USB oder RS232 Stecker auf der einen Seite und am anderen Ende die Adapterplatte. Die Platte liest die Daten aus dem GEOS N°11 über Induktion aus.
- Um den Geos zu verbinden müssen Sie ihn zunächst einschalten.

WICHTIG: Der GEOS kann keine Daten ermitteln, und an den PC senden, solange er im "Storage Modus" ist. Der GEOS kann sowohl im "OFF" als auch im "ON" Modus sein, um Daten zu liefern.



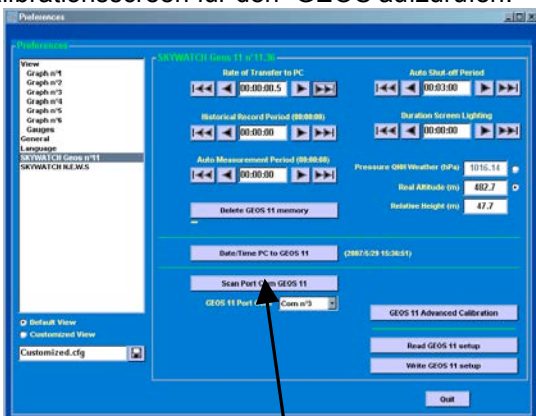


- Platzieren Sie die Adapterplatte mit der fließbeschichteten Seite auf dem Display des aktiven GEOS N°11 und fixieren Sie sie mit dem Klettband. Verbinden Sie nun den USB oder RS232 Stecker mit dem PC.
- Starten Sie nun die SkywatchLog Software (START -> ALLE PROGRAMME -> SKYWATCHLOG).
- Das Programm startet im "aufgezeichnete Historie" Modus ohne eine Datenanzeige.
- Einstellen der deutschen Sprachdatei:



- 1) Wählen Sie Files->Preferences (PreferencesScreen wir angezeigt)
- 2) Klicken Sie im linken Fenster auf „Languages“
- 3) Klicken Sie in das Feld, das die Sprachdatei anzeigt (English.ing oben rechts)
- 4) Wählen Sie die Datei „German.ing“ - klicken Sie „OK“
- 5) Klicken Sie nun im PreferencesScreen auf „APPLY“ Die Software ist nun in deutsch bedienbar.

- Wählen Sie DATEI -> VOREINSTELLUNGEN.
- Der Voreinstellungen Screen wird nun angezeigt.
- Wählen Sie im linken Bereich (weiß) "SKYWATCH GEOS n°11" um den Kommunikations- und Kalibrationscreen für den GEOS aufzurufen.



- Klicken Sie auf "Suche Com-Port Skywatch GEOS N°11". Das Programm sucht nun nach dem angeschlossenen GEOS.
- Falls der GEOS nicht sofort gefunden wird, versuchen

Sie es erneut.



- Falls der GEOS noch immer nicht gefunden wurde, entfernen Sie bitte die Adapterplatte vom GEOS, schalten den GEOS aus und wieder AN. Fixieren Sie die Adapterplatte erneut und starten die Suche erneut.

2. DOWNLOAD DER DATEN VOM GEOS N°11

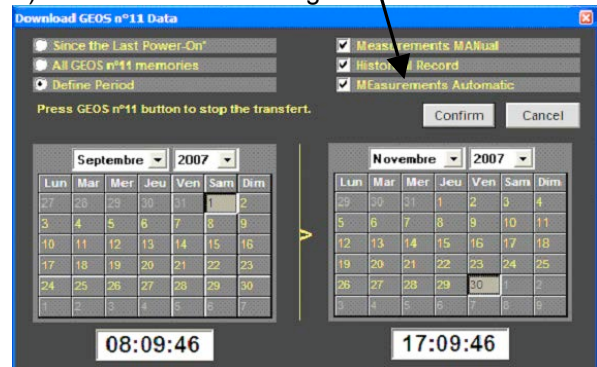
- Um alle Daten vom Speicher des GEOS auszulesen, wählen Sie Datei -> Download der GEOS N°11 Daten



- Sie können im nun sich öffnenden Screen verschiedene Einstellungen zur Art des Downloads vom GEOS vornehmen. Sie können auf der Linken zwischen drei Optionen wählen:

- 1) Seit dem letzten Einschalten
- 2) Alle Werte im GEOS 11 Speicher
- 3) Daten eines Zeitabschnitts

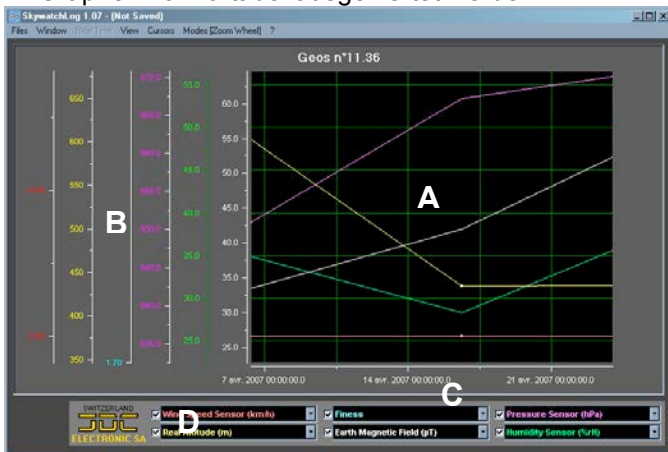
- 1) Manuelle Messungen
- 2) Messhistorie
- 3) Automatische Messungen



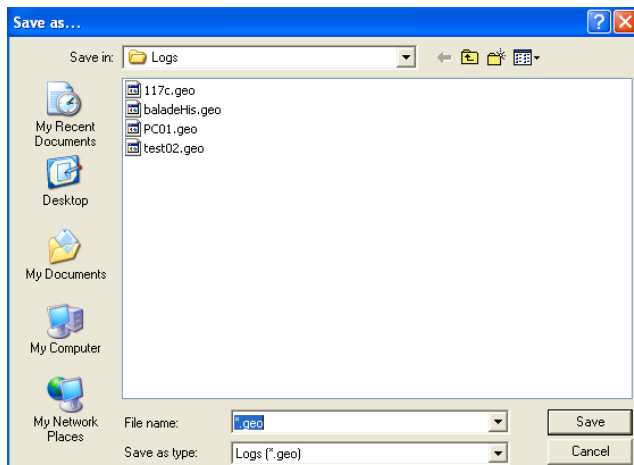
- Klicken Sie auf "OK" und die entsprechenden Daten werden aus dem GEOS ausgelesen. Je nach Datenmenge kann dies einige Zeit in Anspruch nehmen. Es ist nicht ungewöhnlich, dass das Auslesen großer Datenmengen bis zu einer Stunde Downloadzeit benötigt. Hierbei werden die Daten im GEOS Speicher NICHT gelöscht und können zu einem späteren Zeitpunkt erneut ausgelesen werden. In den Voreinstellungen finden Sie die Möglichkeit den Speicher des GEOS zu löschen.

3. AUFGENOMMENE HISTORIE

- Sobald die Daten ausgelesen sind können Sie als Graphen komfortabel ausgewertet werden.



- A) Graphen für jede vorliegende Messreihe
- B) Farblich gleiche Skala für die Graphen
- C) Zeitskala
- D) Zusammenstellung der anzuzeigenden Graphen
- [D] Maximal 6 verschiedene Messreihen können gleichzeitig angezeigt werden. Wählen Sie mit Hilfe der farbig unterschiedlich markierten Aufklappmenüs die gewünschten Messwerte aus. Falls Sie bei der Auswahl einen schon in einem anderen Aufklappmenü eingestellten Messwert auswählen, wird dieser automatisch durch den vorher eingestellten getauscht.
- Menü: "ANSICHT ANPASSEN" um Anpassungen der Skalen und Zeitleiste mit der Maus oder dem Scrollrad vorzunehmen.
- Um die Daten zu speichern wählen Sie „DATEI -> Speichern“ oder „Speichern unter“



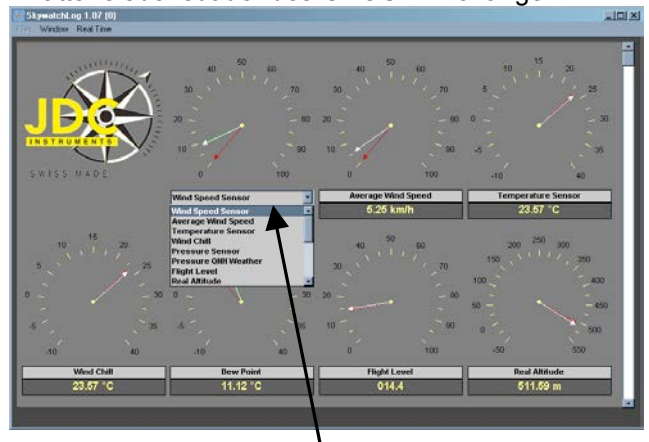
- Um eine gespeicherte SkywatchLog Datei (.geo oder .new) zu öffnen wählen Sie "DATEI -> Öffnen"

4. DATEN IN ECHTZEIT BETRACHTEN UND AUFZEICHNEN

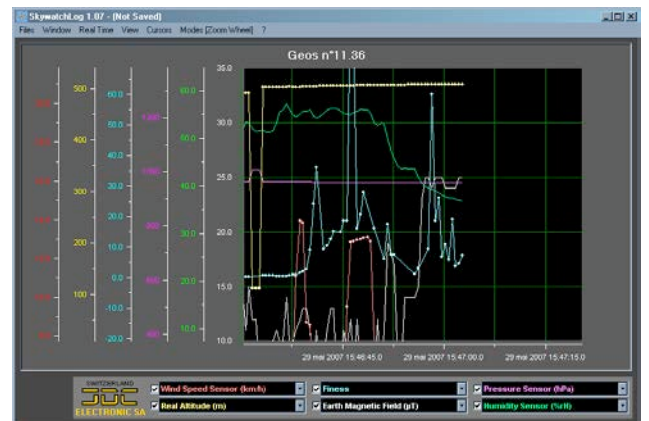
- Um Messwerte in Echtzeit anzusehen und mitzuloggen wählen Sie "FENSTER -> Grafische Historie oder -> Zeigerinstrumente". Bevor die Daten angezeigt werden oder Sie einen neuen Mitschnitt starten, werden Sie zum Speichern der aktuell angezeigten Daten

aufgefordert.

Wählen Sie "ECHTZEIT -> Echtzeitmitschnitt starten" um den Echtzeitmitschnitt zu starten. Beachten Sie bitte, dass der GEOS nicht unbedingt im "ON" Modus sein muss um den Echtzeitmitschnitt zu starten. Die Einstellung des „OFF“ Modus kann hierbei die Batterielebensdauer des GEOS 11 verlängern.



- Bei Anzeige "Zeigerinstrumente" werden die aktuellen Messwerte wie in einem Cockpit angezeigt. Wählen Sie die entsprechenden anzuzeigenden Werte mittels der Aufklappmenüs aus.



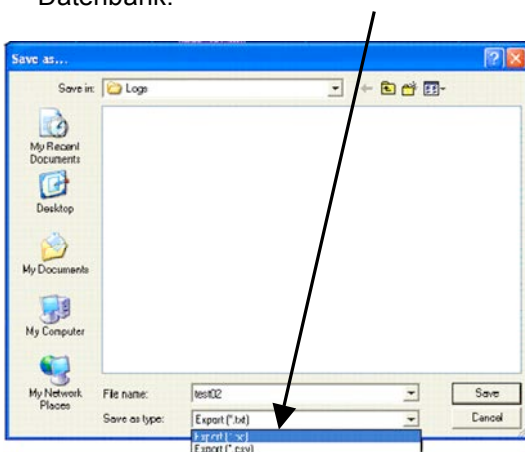
- Im "FENSTER->Grafische Historie" Modus werden die Graphen identisch wie im "Aufgezeichnete Historie" Modus angezeigt, nur dass hierbei die Messwerte ständig aktualisiert werden und die Anzeige analog zur Zeit von rechts nach links mitwandert
- Sie können "Auto-Save" wählen, wenn Sie den Echtzeit Modus aktivieren, um die Daten zwecks Vermeidung von Datenverlust automatisch speichern zu lassen. Diese Daten bleiben Ihnen auf diese Weise für eine spätere Analyse erhalten.
- Um den Echtzeitmitschnitt zu stoppen, wählen Sie „ECHTZEIT->Echtzeitmitschnitt stoppen“.

5. DATEN EXPORTIEREN

- Um Daten in anderen Formaten als den SkywatchLog eigenen Formaten zu exportieren, wählen Sie DATEI->DATEN EXPORTIEREN als ...

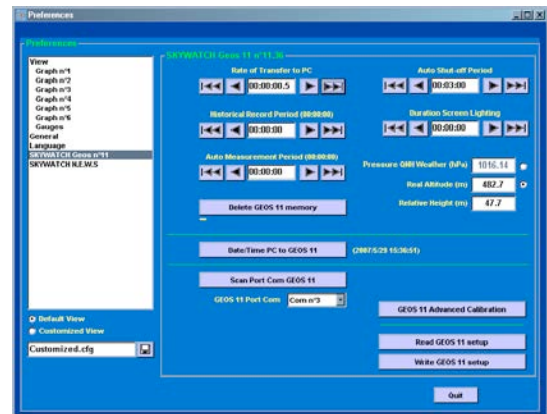


- Sie können zwischen 2 gängigen Formaten wählen: .txt und .csv.
 - Das .TXT Format (*.txt) ermöglicht das Sichten der Daten in einem einfachen Texteditor, wie z.B. Windows Notepad, Wordpad etc..
 - Das Trennzeichen separierte Format (*.csv) erlaubt den einfachen Export der Daten z.B. zum Import in Microsoft® Excel oder in eine Datenbank.



6. VOREINSTELLUNGEN

- Wählen Sie "DATEI->Voreinstellungen" um generelle Voreinstellungen einzurichten. Im weißen Feld auf der linken Seite finden Sie die verschiedenen Voreinstellungsbereiche, die nach Anklicken im rechten Bereich die jeweiligen Einstellungsoptionen anzeigen.
- « ALLGEMEIN »: Einstellung der Einheiten für Wind, Temperatur, Luftdruck und Höhe. Hier sind auch die Exportoptionen für den .CSV Export zu finden.



- «SKYWATCH Geos N°11» - Einstellung folgender Parameter des GEOS 11:
 - Zeit und Datum
 - Höhe und Luftdruck
 - Transferintervall zum PC
 - Dauer bis Auto Switch-Off
 - Dauer der Aufnahmehistorie
 - Dauer der automatischen Messperiode
 - Dauer der Hintergrundbeleuchtung
- Unter " Skywatch GEOS n°11 Kalibrieren" können Sie Feinjustierungen und Kalibrierungen am GEOS vornehmen. Diese beinhalten ermöglichen Einstellungen die für den Normalbetrieb nicht notwendig sind und für spezielle professionelle Anwendungen von Wichtigkeit sind.
- Klicken Sie „GEOS Einstellungen überschreiben“, um die Einstellungen im GEOS zu speichern und „GEOS Einstellungen auslesen“ um sich die aktuellen Einstellungen des GEOS anzeigen zu lassen.
- Mehr Informationen finden Sie im Hilfemenü der SkywatchLog Software oder unter der Website www.jdc.ch

JDC ELECTRONIC SA

Rue des Uttins 40 - 1400 Yverdon-les-Bains – Suisse
Tél. 0041 (24) 445 2121 - Fax 0041 (24) 445 2123

info@jdc.ch — www.jdc.ch

JDC ELECTRONIC USA

PO Box 284 – Holmen, WI 54636 – USA
Tel. 608 498 4021 - Fax 608 531 2608

info@jdcusa.com — www.jdcusa.com



SWISS
MADE